Presseinformation

28. Februar 2011

Theater, Kabarett, Lesungen und ein Poetry Slam

Von „Wei(h)nachten im Altenheim" bis „Und wenn sie nicht gestorben sind ..."

Im Stadtsaal Stockerau ist am Mittwoch, 2. März, Markus Hirtler als Ermi-Oma mit „Wei(h)nachten im Altenheim" zu Gast; Beginn ist um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02266/676 89, 0664/383 99 99 und e-mail kunstduenger@gmx.at.

Im Theater Forum Schwechat geht in dieser Woche das diesjährige „Schwechater Satirefestival" zu Ende: Am Mittwoch, 2., und Donnerstag, 3. März, präsentiert Mike Supancic sein „Traumschiff Supancic", am Freitag, 4. März, lädt Sarah Hakenberg zur Österreich-Premiere von „Knut, Heinz, Schorsch und die anderen", witzigen, sarkastischen und zugleich charmanten Geschichten über ihre absurden Liebhaber, ehe zum Abschluss des Festivals Joesi Prokopetz mit seinem neuen Programm „Übrigens! Aber das nur nebenbei" am Samstag, 5., und Sonntag, 6. März, zu Gast ist. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com, http://www.forumschwechat.com/ und http://www.satirefestival.at/.

Am Donnerstag, 3. März, spielt die Theatergruppe Lach-Ambulanz ab 19.30 Uhr im Theater am Steg in Baden die Boulevardkomödie „Eine Liebe im Herbst" von Alfonso Paso. Karten an der Abendkasse; nähere Informationen unter 0676/474 72 45 und e-mail cisi@kabsi.at bzw. antikbar@gmx.at.

Ebenfalls am Donnerstag, 3. März, liest der Badener Forscher und Schriftsteller Peter Steiner ab 19.30 Uhr im Haus der Kunst in Baden aus seinem Roman „Der Sturz aufs Dach der Welt" (Otto Müler Verlag; ISBN 978-3-7013-1185-9) über die Geschichte eines Botanikers, der in einem Urwald am Abhang der bolivianischen Anden nach einer Heilpflanze sucht. Der Eintritt ist frei; nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Baden / Abteilung Kultur unter 02252/868 00-231, Gabi Fischer, und e-mail gabi.fischer@baden.gv.at.

Im Restaurant Mödlinger Kobenzl in Mödling trägt Renate Schemmel, Original der Wiener Mundartdichtung, am Donnerstag, 3. März, ab 18 Uhr „Schelmeleien" vor. Nähere Informationen unter 0660/143 14 53 und http://www.moedlingerkobenzl.at/.

Am Donnerstag, 3. März, beginnen auch im Stadttheater Mödling die Folgevorstellungen des Ernst-Jandl-Abends „lechts und rinks. kein bunter abend und doch mit musik". Gespielt wird vom 3. bis 5., vom 8. bis 10. sowie am 12. März jeweils ab 19.30 Uhr bzw. am 6. März ab 17 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429

E-Mail: presse@noel.gv.at

99, e-mail tzf@gmx.net, http://www.stadttheatermoedling.at/ und http://www.theaterzumfuerchten.at/.

In der Bühne im Hof in St. Pölten wird es am Donnerstag, 3., und Freitag, 4. März, „Brutal Normal", wenn Monica Weinzettl und Gerold Rudle jeweils ab 20 Uhr ihr neues Programm präsentieren. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und http://www.bih.at/.

Im Bühnenwirtshaus Juster in Gutenbrunn geht am Donnerstag, 3., und Freitag, 4. März, die Vorpremiere von „Übrigens! Aber das nur nebenbei", des neuen Programms von Joesi Prokopetz, über die Bühne. Am Samstag, 5. März, gibt es dann die Niederösterreich-Premiere von „Lieder der Berge", einem Musikkabarettprogramm, mit dem Christof Spörk das österreichische Lebensgefühl zerpflückt. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Bühnenwirtshaus Juster unter 02874/6253, e-mail tickets@buehnenwirtshaus.at und http://www.buehnenwirtshaus.at/.

In der Kulturwerkstatt Tischlerei Melk spielt Reinhard Hauser am Freitag, 4. März, ab 19.30 Uhr das Monodrama „Oskar Werner" von Wilhelm Pellert, in dem der gesundheitlich bereits schwer gezeichnete Star ein Jahr vor seinem Tod sein Leben Revue passieren lässt. Der Reinerlös kommt Sozialprojekten des Rotary Clubs Melk zugute; nähere Informationen und Karten unter 02752/540 60 und http://www.kultur-melk.at/.

Die Galerie Kultur Mitte in Krems lädt am Freitag, 4. März, zum 2. „Kremser Poetry Slam"; der Dichterwettstreit beginnt um 19.30 Uhr. Nähere Informationen bei Kultur Mitte unter 02732/824 13 bzw. 0676/924 96 86.

Am Freitag, 4. März, schöpft auch Leo Lukas in der „babü" in Wolkersdorf „Aus dem Vollen". Das „Best of"-Programm anlässlich des 30-jährigen Bühnenjubiläums des Kabarettisten beginnt um 20.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten in der „babü" unter 02245/83 37 42, e-mail babue.wolkersdorf@gmx.at und http://www.babue.com/.

Zur Faschingszeit gastieren traditionell Die Stehaufmandln im VAZ St. Pölten; diesmal sind Rudi Kandera und Peter Peters am Freitag, 4. März, ab 20 Uhr zu erleben. Nähere Informationen und Karten beim VAZ unter 02742/714 00, e-mail ticket@vaz.at und http://www.vaz.at/.

Ähnlich lustig wird es am Freitag, 4. März, ab 20 Uhr im Restaurant der Wasserschischule in St. Andrä-Wördern, wenn Hermann Maringer alias Lustiger Hermann mit Wiener Liedern, Stand-Up-Comedy und Parodien den „Tullnerfelder Faschingschoppen" bestreitet. Nähere Informationen und Karten unter 0699/11 72 32 48, Martina Müllner, http://www.mvmfm.at/ und http://www.tullnerfelder-kulturverein.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Ebenfalls am Freitag, 4. März, feiert im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, „Fasching im TAM", eine bunte Show mit heiteren Szenen, Tanz und Musik, Premiere; Beginn ist um 20 Uhr. Folgetermine: Sonntag, 6. März, ab 17 Uhr, Dienstag, 8. März, ab 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und http://www.tam.at/.

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten kommt es am Samstag, 5. März, zur Premiere der österreichischen Erstaufführung von Fjodor Dostojewskis „Der Spieler" in einer Bearbeitung von Helmut Peschina; Beginn ist um 19.30 Uhr. Gespielt wird die Roman-Dramatisierung von Katharina von Harsdorf, Antje Hochholdinger, Else Ludwig, Rainer Doppler, Paul Matic, Valentin Schreyer, Jürgen Weisert und Helmut Wiesinger (Regie: Johannes Gleim). Folgetermine: 10., 24., 25. und 26. März sowie 2. und 6. April, jeweils ab 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und http://www.landestheater.net/.

Als „gemischtes Doppel" lesen, singen und spielen Michaela Mock und Christian Graf am Sonntag, 6. März, ab 11 Uhr im Max-Reinhardt-Foyer der Bühne Baden Johann Nepomuk Nestroys Einakter „Frühere Verhältnisse". Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/225 22, e-mail ticket@buehnebaden.at und http://www.buehnebaden.at/.

Am Sonntag, 6. März, wiederholt auch Dirk Stermann ab 11 Uhr im Cinema Paradiso in St. Pölten auf Grund der großen Nachfrage seine Lesung aus „Sechs Österreicher unter den ersten fünf". Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und http://www.cinema-paradiso.at/.

Schließlich präsentieren Blözinger (Robert Blöchl und Roland Penzinger) am Rosenmontag, 7. März, ab 20 Uhr im Ostarrichi-Kulturhof in Neuhofen an der Ybbs ihr Kabarettprogramm „Und wenn sie nicht gestorben sind ...". Nähere Informationen und Karten beim Kultur- und Tourismusverein Ostarrichi unter 07475/527 00-40, e-mail office@ostarrichi-kulturhof.at und http://www.ostarrichi-kulturhof.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at